



(/hcm-gewinnt/150/10658/371533)

Ausstattung & Technik - 22.05.2018

Digitalisierung

Krankenhaustechnik unzureichend vernetzt

Der Curatis GmbH kommen bei ihren Projekten immer wieder erhebliche Versäumnisse bei der Digitalisierung von Krankenhäusern unter. Eine Erweiterung des Firmenportfolios soll schnelle und unkomplizierte Hilfe bieten.

von HCM

Themenseiten: Gebäudetechnik (/ausstattung-technik/158/10994), Informationstechnik (/edv-software/158/11247) und Digitalisierung (/digitalisierung/158/25609)

Im Vordergrund der Digitalisierungsvorhaben in Krankenhäusern stehe die Vernetzung von patientenbezogenen Behandlungs- und Versorgungsprozessen. Die Betrachtung der gesamten Krankenhausinfrastruktur fehle oft, sagt **Franz Kissel**, Geschäftsführer der Ingenieurs- und Projektmanagementgesellschaft Curatis (<http://www.curatis.de/home.html>).

Es fehlten „innovative Lösungsansätze, mit denen der technische Betrieb von Krankenhäusern nachhaltig modernisiert und verbessert werden kann.“ Oft stehe eine **veraltete Krankenhaustechnik** der Automatisierung und Verschlinkung von Betriebsabläufen im Weg. Dazu gehören Systeme zur Fernwartung sowie zur rechtzeitigen Fehlermeldung. Zusätzlich treibe die alte Technik die **Stromkosten** in die Höhe.

Neu im Portfolio

Damit Krankenhäuser ihr Optimierungspotenzial voll ausschöpfen können, erweitert Curatis sein Portfolio um die „**Krankenhaustechnik 4.0**“. Mit der zusätzlichen Dienstleistung im Unternehmensbereich „Engineering“ will das Eschborner Unternehmen dabei helfen, die „Technik und damit verbundene Prozesse auf den neuesten Stand zu bringen.“ Die Hilfe soll schnell und unkompliziert erfolgen. Kissel setzt dabei z.B. auf die „Hybridwartung“. Durch das **Internet der Dinge** (IoT) wird der technische Leiter des Hauses u.a. bei Fehleranalysen unterstützt.



Die schleppende Digitalisierung der Technik hänge mit der fehlenden Sichtbarkeit der Krankenhaustechnik zusammen. Sie "fällt erst auf, wenn sie ausfällt", sagt Kissel. - Bild: Curatis GmbH

© hcm-magazin.de 2018 - Alle Rechte vorbehalten